

11 Tage KIRGISTAN

Unterwegs auf Nomadenpfaden



Reise-Nr. ÖK KS-11011 - 05.04.2018

Kirgistan ist wahrhaft ein Vielvölkerstaat, in dem mehr als 80 Nationalitäten zusammenleben. Während der Reise werden die Lebensgewohnheiten der verschiedenen Ethnien kennengelernt. Kirgistan, das sind wilde Gebirgsschluchten, glasklare Bergseen und geheimnisvolle Hochtäler. Die Mythen der nomadischen Völker leben fort in den Erzählungen der Schäfer. Erleben Sie eine Begegnungsreise nach Mittelasien in ein weitgehend unbekanntes Land mit ursprünglichem Charme.

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

1. Tag: Flug mit Turkish Airlines via Istanbul nach **Bischkek**, der Hauptstadt Kirgistans, auch Kirgisistan oder Kirgisien genannt.

2. Tag: Morgens Ankunft am Flughafen "Manas". Erledigung der Einreiseformalitäten und Empfang durch den örtlichen Reiseleiter. Transfer zum Hotel, Frühstück und kurze Ruhepause. Gegen Mittag **Besichtigungen in Bischkek**, ehemals bekannt als die „sozialistische Idealstadt“ mit ihrem Reißbrettgrundriss, den grünen Parkanlagen und großzügigen Alleen, dem Kunst- und Ethnographischen Museum sowie dem „Weißen Haus“, einem Parlamentsgebäude aus weißem Marmor. Anschließend Besichtigung des alten Basars und Erkundung der berühmten Monumente Manas und Kurmanzhan Datka. Abendessen im lokalen Restaurant.

3. Tag: Zeitiges Frühstück, Transfer zum Flughafen und Flug nach **Osch** (Abflug 08:00 Uhr geplant, Flugzeiten können auf Wunsch geändert werden). Nach der Ankunft Transfer zum Hotel und kurze Ruhepause. Mittags Besichtigung der sogenannten zweiten Hauptstadt Kirgistans – **Osch**. Die 3 000 Jahre alte Stadt gehört seit dem Ende der Sowjetunion 1991 zu Kirgistan. Einst war sie die drittgrößte Stadt des **Ferghanatals**, welche sich durch ihren kunstvoll gestalteten Palast, ihre Zitadelle und ihre großartigen Stadt Tore auszeichnete. Besuch des **Nationalmuseums** sowie Erkundung des berühmten **Suleiman-Berges**. Dieser ist ein wichtiger Ort für muslimische Pilger und auch für Einheimische ein sehr beliebtes Ausflugsziel. Er wurde 2009 als erster kirgisischer Ort in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Mittagessen im lokalen Restaurant. Danach Besichtigung des **Basars**. Abendessen im lokalen Restaurant und Übernachtung im Hotel.

4. Tag: Aufbruch ins Dorf **Arslanbob**. Unterwegs Halt in der Stadt **Ösgön** (auch Usgen), welche ca. 60 km von Osch am Nordufer des von Südosten herankommenden Quellflusses Kara-Daryja liegt. Besichtigung der beliebten **Mausoleen von Ösgön**, drei aneinander gebaute Mausoleen aus gebrannten Ziegeln mit ein-drucksvoller Mauer- und Wandornamentik an der nach

Westen ausgerichteten Portalseite, die auf den ersten Blick wie ein einziges Gebäude aussehen. Mittagessen in einem lokalen Café. Weiterfahrt nach **Arslanbob**. Bei Ankunft Abendessen bei einer einheimischen Familie. Übernachtung im Gasthaus der Familie.

5. Tag: Morgens **Wanderung zu den Walnuss-Wäldern**, für die **Arslanbob** besonders bekannt ist. Die Legende besagt, dass Alexander der Große während seines Feldzugs an diesen Wäldern vorbeikam und mehrere Walnuss-Pflanzen nach Griechenland exportierte, womit diese dann das erste Mal nach Europa kamen und verbreitet wurden. Wanderung bis zu den Wasserfällen des Waldes. Im Anschluss Rückkehr ins Dorf und Mittagessen bei einer einheimischen Familie. Danach Weiterfahrt ins Dorf **Chyckkan**. Abendessen und Übernachtung im Motel.

6. Tag: Fahrt zum **Songköl See** (auch Son-Kul), einem alpinen Süßwassersee. Mittagessen nach der Ankunft im **Jurte-Camp** oder auf Wunsch während der Fahrt bei einem Zwischenstopp. Anschließend Gelegenheit zur Erkundung des atemberaubenden Sees und zum Sammeln vieler Eindrücke dieser schönen Idylle. Die weite, glanzvolle und ausgedehnte Fläche prägt seine majestätische Erscheinung, die garantiert als Highlight in Erinnerung bleiben wird. Außerdem Besuch der **Jurten der Schafshirten** und Wandern in den nebenliegenden Bergen, mit einem atemberaubenden Ausblick auf den See. Auf Wunsch besteht auch die Möglichkeit, die Berglandschaft bei einem Pferderitt zu erkunden (fakultativ). Abendessen und Übernachtung im Jurte-Camp.

7. Tag: Morgens **Gelegenheit zum Wandern**. Anschließend geht es zum **Yssykköl See**. Unterwegs Mittagessen bei einer einheimischen Familie im **Dorf Kochkor**. Anschließend Exkursion ins örtliche Museum. Weiterfahrt zum berühmten **Yssykköl** (auch Issyk-Kul) **See**. Dieser einzigartige Gebirgssee ist der größte Kirgistans und der zweitgrößte der Erde. Sein Name (Heißer See) verweist darauf, dass der See trotz einer Lufttemperatur von -20°C im Winter niemals gefriert.

Im Zusammenhang mit der Tatsache, dass der See mehrere Zuflüsse, jedoch keine Abflüsse besitzt, ist er einer der beeindruckendsten und einzigartigen Seen des Landes und ein weiteres Highlight der Reise. Abendessen und Hotelbezug für 2 Nächte.

8. Tag: Ausflug Richtung **Grigorievskoe gorge**. Zwischendurch Besuch des **Cholpon-Ata-Museums** mit mehreren Felsbildern aus prähistorischer Zeit. Weiterfahrt nach Grigorievskoe gorge. Gelegenheit, die Gegend ein wenig zu erkunden. Anschließend Picknick (bei schönem Wetter). Alternativ Mittagspause in einem lokalen Café (wird mit dem Reiseleiter entschieden). Fahrt in die Stadt **Karakol**, am südlichen Ende des Sees und etwa 150 km von der chinesischen Grenze entfernt. Zwischendurch Halt beim **Prjevalski Monument**. In **Karakol** Besichtigung der russisch-orthodoxen Kirche sowie der Dungan Moschee. Anschließend Rückfahrt nach **Yssykköl**. Abendessen im Hotel.

9. Tag: Morgens Fahrt in das Tal des **Tschong-Kemin** (auch Chon-Kemin). Der Tschong-Kemin entspringt nördlich des Yssykköl-Sees im Kungej-Alatau und wird von Gletscherwasser gespeist. Mit einer unglaublichen Länge von 116 km entwässert er ein Areal von 1 890 km². Seine einzigartige umliegende Natur ist unberührt und gilt deshalb als Naturschutzgebiet. Mittagessen im Gasthaus. Anschließend Wanderung durch die beeindruckende Natur. Auf Wunsch kann ein Pferderitt organisiert werden (fakultativ). Abendessen und Übernachtung im Gasthaus.

10. Tag: Rückkehr nach **Bischkek**. Unterwegs Besuch der untergegangenen Stadt **Balasagun**, in deren Zentrum sich der 24,6 m hohe Burana Turm (ursprüngliche

Höhe: 45 m) befindet. Nach der Besichtigung Möglichkeit zu einer Mittagspause in einem lokalen Restaurant. Fortsetzung der Fahrt nach Bischkek. Nach der Ankunft steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. Abschiedsabendessen in einem lokalen Restaurant und Übernachtung im Hotel.

11. Tag: Transfer zum Flughafen **Bischkek**, Verabschiedung und Rückflug via Istanbul nach Deutschland.

Leistungen: Flüge inkl. Flughafen-, Flugsicherheits- und Passagiergebühren, Inlandsflug Bischkek-Osch, Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in landestypischen Mittelklassehotels/Gasthaus/Motel, Halbpension (Frühstück und Abendessen), Mittagessen an den Tagen 5, 6 und 8, deutschsprachige, fachkundige Reiseleitung, Rundreise lt. Programm, Transfers und Transporte zwischen den Städten (außer Bischkek-Osch) im Reisebus mit Klimaanlage, Besichtigungen und Eintritte lt. Programm, 1 Liter Wasser pro Person/Tag, ökologische Luftfahrtsteuer.

Nicht enthalten: Trinkgelder, weitere Mahlzeiten und Getränke, Fakultativangebote, Versicherung, Foto- und Videogebühren, Erhöhung der Kerosinzuschläge der Fluggesellschaften nach Angebotserstellung sowie persönliche Ausgaben.

Hinweis: Der Reisepass muss bei Einreise mindestens noch 3 Monate gültig sein. Deutsche Staatsangehörige können visumfrei einreisen.

